

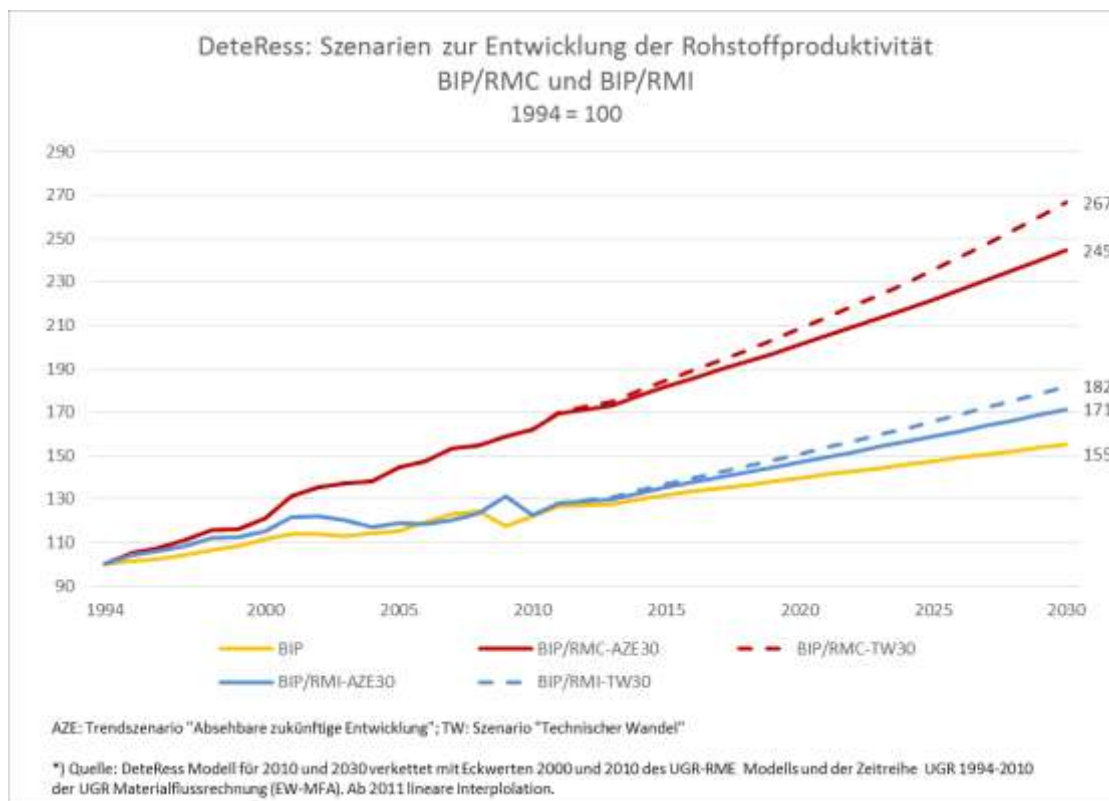
Ressourcenschonung und Rohstoffproduktivität

Modellierungsansätze und politischer Handlungsspielraum

Ressourcenschonung und Rohstoffproduktivität in Deutschland soll in Zukunft deutlich gestärkt werden. Die Frage ist jedoch, wie sich Trends und kritische Größen des Rohstoffkonsums entwickeln und was daran wie gesteuert werden könnte?

Erstmalig wurde in den UFOPLAN-Projekten DeteRess¹ und SimRess² der mittel- bis langfristige Rohstoffkonsum sowie die potentielle Wirkung unterschiedlicher ressourcenpolitischer Ansätze in Deutschland mit Blick auf 2030 und 2050 abgeschätzt. Dabei standen systemische Kausalitäten, Pfadabhängigkeiten, längerfristig wirkende Triebkräfte, aber auch die Chancen und Möglichkeiten unterschiedlicher Ansätze der Ressourcenpolitik – sowohl eher technikororientierte Rohstoffpolitik als auch aktuelle nationale Ressourceneffizienzpolitik – im Zentrum der Untersuchungen.

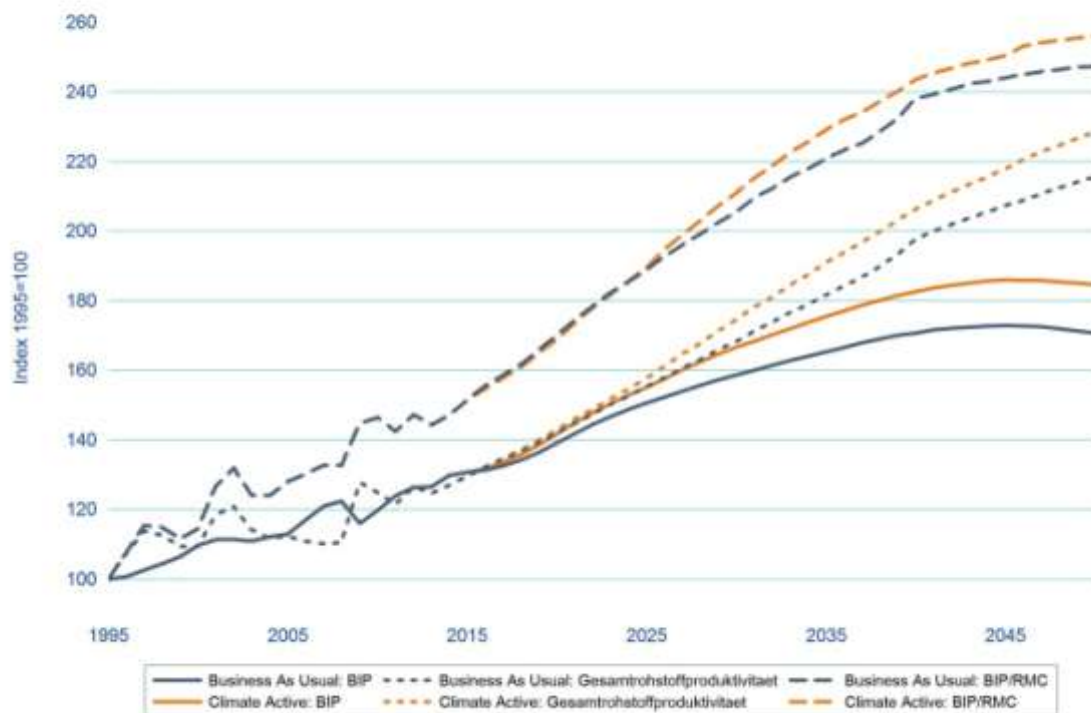
Trotz der Anwendung sehr unterschiedlicher Methoden und Simulationsmodelle kommen beide Projekte zu sehr ähnlichen Ergebnissen: der hohe Einfluss langfristiger und nur beschränkt steuerbarer Einflussfaktoren, das große Potenzial der Energiewende für die Minderung des Rohstoffkonsums und der vorhandene, aber begrenzte Einfluss technikorientierter Dematerialisierungsansätze. Die Ergebnisse beider Projekte machen deutlich, dass strukturelle und konsumseitige Veränderungen in Deutschland zusätzlich nötig sind, um ambitionierte Ziele zur Erhöhung der Rohstoffproduktivität und zur Verringerung des Rohstoffkonsums zu erreichen.



¹ Strukturelle und produktionstechnische Determinanten der Ressourceneffizienz; FKZ 3712 93 321. Das Projekt DeteRess erforschte anhand ausgewählter rohstoffsparender Technologien den Handlungskorridor, den die Rohstoffpolitik in Deutschland in den kommenden Jahrzehnten hat.

² Modelle, Potenziale und Langfristszenarien für Ressourceneffizienz; FKZ 3712 93 102. Das Projekt SimRess untersuchte politische Maßnahmenpakete eingebettet in mögliche globale Entwicklungstrends hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Erreichbarkeit ressourcenpolitischer Zielvorstellungen in Deutschland.

Deutschland: BIP und Rohstoffproduktivitaet
 Quelle: GINFORS-Projektionen des SimRess-Projekts



Im Rahmen zweier aufeinander folgender Workshop-Tage moechten wir Sie gerne einladen, die Ergebnisse der Projekte mit uns zu diskutieren!

Am 7. Dezember stehen die methodischen Vorgehensweisen beider Projekte sowie Modellierungsansatze und -grundlagen im Fokus. Der Tag richtet sich an das wissenschaftliche Fachpublikum im Bereich der Rohstoff- und Umweltmodellierung sowie an statistische Aemter. Die Workshop-Sprache ist Englisch (daher wird das Programm fuer diesen Workshop unten in diesem Dokument nicht ins Deutsche uebersetzt).

Am 8. Dezember werden die Ergebnisse der Projekte mit Blick auf moegliche Konsequenzen fuer die Fortschreibung und Weiterentwicklung der nationalen Ressourcenpolitik diskutiert. Dieser Workshop-Tag richtet sich an ProgRess-Stakeholder sowie an das interessierte Fachpublikum im Bereich der Ressourcen- und Rohstoffpolitik. Die Workshop-Sprache ist Deutsch.

Resource conservation and resource productivity: modelling approaches for assessment of economy-wide material flows and potential policy impacts

Agenda for 7th December 2016 (Venue: Ecologic Institute, Pfalzburger Str. 43-44, 10717 Berlin)

- 11:00 Welcome and introduction by BMUB / UBA; brief retrospective on the policy workshop
- 11:15 Introducing the different modelling approaches used in DeteRess and SimRess
- 12:00 Elaborating on differences and similarities of methods and the results obtained
- 13:30 Lunch
- 14:15 Options for applying and further developing the models: need for harmonization of different perspectives
- 16:00 Conclusions and outlook
- 16:30 End

Ressourcenschonung und Rohstoffproduktivität: Triebkräfte, langfristige Entwicklungen und politischer Handlungsspielraum

Tagesordnung am 8.12.2016 (Ort: BMUB, Krausenstr. 17-18, 10117 Berlin)

- 10:00 Begrüßung BMUB / UBA
- 10:15 Einführung in die Projekte DeteRess und SimRess durch UBA
- 10:45 Wesentliche Ergebnisse beider Projekte

Triebkräfte, langfristige globale und nationale Entwicklungstrends, ausgewählte Auswertungen zu Sektoren, Technologie und Verwendungskategorien

Dr. Martin Hirschnitz-Garbers, Ecologic Institut, für SimRess

Dr. Monika Dittrich, IFEU, für DeteRess
- 12:15 Mittag
- 13:00 Politischer Handlungsspielraum und möglicher Bedarf an Weiterentwicklung der Ressourcenpolitik

Diskussion der Ergebnisse und relevanter Ansatzpunkte im Weltcafé-Format zu den Feldern Bauen/Wohnen, Energie und Mobilität
- 14:30 Kurzbericht zu wesentlichen Schlussfolgerungen aus den Arbeitsgruppen
- 15:00 Zusammenführung der wesentlichen Erkenntnisse und Ausblick auf den nächsten Tag
- 15:30 Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

Strukturelle und produktionstechnische Determinanten der Ressourceneffizienz (DeteRes)

Gefördert im Rahmen des UFOPLAN durch UBA, FKZ: 3712 93 321

Fachgebiet III 2.2 Ressourcenschonung, Stoffkreisläufe, Mineral- und Metallindustrie;

Ansprechpartner: Felix Müller, felix.mueller@uba.de

Modelle, Potenziale und Langfristszenarien für Ressourceneffizienz (SimRes)

Gefördert im Rahmen des UFOPLAN durch das UBA, FKZ: 3712 93 102

Fachgebiet I 1.1 Grundsatzfragen, Nachhaltigkeitsstrategien und -szenarien Ressourcenschonung;

Ansprechpartner: Ullrich Lorenz, ullrich.lorenz@uba.de

Wörlitzer Platz 1, 06844 Dessau-Roßlau, www.umweltbundesamt.de

